KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 30.06.2015

Hauptwohnung gesamt: 519 Nebenwohnung gesamt: 57 Einwohner gesamt: 576
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 205

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	275	52,987	244	47,013	519	100
davon Ausländer	36	56,25	28	43,75	64	12,331
gemeldete Nebenwohnungen	31	54,386	26	45,614	57	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	7,018
gesamt	**306**	**53,125**	**270**	**46,875**	**576**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	5,395	17	3,276	45	8,671
10-19 Jahre	34	6,551	18	3,468	52	10,019
20-29 Jahre	31	5,973	24	4,624	55	10,597
30-39 Jahre	38	7,322	28	5,395	66	12,717
40-49 Jahre	41	7,9	36	6,936	77	14,836
50-59 Jahre	52	10,019	56	10,79	108	20,809
60-69 Jahre	26	5,01	24	4,624	50	9,634
70-79 Jahre	19	3,661	27	5,202	46	8,863
80-89 Jahre	6	1,156	12	2,312	18	3,468
90-99 Jahre	0	0	2	0,385	2	0,385
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**275**	**52,987**	**244**	**47,013**	**519**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,349	3	0,578	10	1,927
3-5 Jahre	9	1,734	6	1,156	15	2,89
6-15 Jahre	31	5,973	20	3,854	51	9,827
16-17 Jahre	11	2,119	3	0,578	14	2,697
18-20 Jahre	10	1,927	7	1,349	17	3,276
gesamt	**68**	**13,102**	**39**	**7,514**	**107**	**20,617**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	0,963	2	0,385	7	1,349
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,193	0	0	1	0,193
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,771	3	0,578	7	1,349
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,385	2	0,385	4	0,771
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,771	1	0,193	5	0,963
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16**	**3,083**	**8**	**1,541**	**24**	**4,624**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	28	5,395	27	5,202	55	10,597
römisch-katholisch	192	36,994	175	33,719	367	70,713
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,193	3	0,578	4	0,771
ohne Angabe, gemeinschaftslos	53	10,212	39	7,514	92	17,726
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,193	0	0	1	0,193
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**275**	**52,987**	**244**	**47,013**	**519**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	134	25,819	84	16,185	218	42,004
verheiratet	120	23,121	114	21,965	234	45,087
verwitwert	5	0,963	29	5,588	34	6,551
geschieden	16	3,083	17	3,276	33	6,358
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**275**	**52,987**	**244**	**47,013**	**519**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.